

Pressemitteilung vom 19.11.2020

Stadtwerke Eutin halten den Strom- und Gaspreis stabil

Eutin. Alle Jahre wieder verfolgen die Verbraucher in Deutschland mit Spannung die Preisentwicklung auf dem Energiesektor. Bei der Stadtwerke Eutin GmbH (SWE) bleibt der Strom- und Gaspreis für die Grund- und Ersatzversorgung im kommenden Jahr stabil. Wie die Geschäftsleitung jetzt bekannt gab, konnten für Strom die gestiegenen Netzentgelte durch günstigere Preise im Energieeinkauf sowie leicht sinkende Umlagen für das Jahr 2021 aufgefangen werden. Davon profitieren jetzt selbstverständlich die Kundinnen und Kunden des Unternehmens. Auch die Tarife der Grund- und Ersatzversorgung Gas durch das heimische Unternehmen bleiben im Jahr 2021 stabil, und dass trotz ungünstigerer Rahmenbedingungen als bisher: Ab dem kommenden Jahr müssen sogenannte "Inverkehrbringer von fossilen Brennstoffen" nach dem neuen Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) CO₂-Emissionsberechtigungen kaufen - eine Maßnahme zur Förderung des Klimaschutzes. Das BEHG sorgt somit für eine Bepreisung der CO₂-Emissionen, die durch den Erdgasverbrauch des Kunden entstehen. Damit verteuern sich Gas und Wärme im Allgemeinen. Im Gas beträgt der CO₂-Preis ab dem 1. Januar 2021 0,54 Cent pro Kilowattstunde Gas. Die Stadtwerke Eutin werden den Preis in der Gasgrundversorgung aber trotz dieser Verteuerung stabil halten. Geschäftsführer Marc Mißling betont: „Durch eine gute Beschaffung können wir die Mehrbelastung durch den neuen CO₂-Preis für unsere Kunden ausgleichen“. „Zusätzlich forciert die Stadtwerke Eutin den Klimaschutz und versorgt ihre Kunden*innen natürlich weiterhin mit zertifizierten Öko-Strom und Öko-Gas“, ergänzte der Kaufmännische Leiter Alexander Baumgärtner.